

Spielbericht 6. Spieltag: FC 1913 Roetgen II - TuS Mützenich I

Punktgewinn im ersten Eifelderby der Saison

Bereits am vergangenen Samstag stand um 18:00 Uhr das erste Eifelderby der Saison bei der Zweitvertretung des FC Roetgen an.

Aufgrund einiger Verletzungen war Trainer Achim Sarlette zu Änderungen gezwungen. Für den kurzfristig ausfallenden Dominik Weishaupt rückte Mario Casselmann ins Sturmzentrum. Für den ebenfalls verletzten Max David rückte Marco Gombert ins Mittelfeld. Martin Koch wurde auf der Torwartposition durch Felix Matuschek ersetzt.

Die TuS-Kicker starteten recht gut ins Spiel und konnten die Bonkowski-Elf in den ersten 10 Minuten weitestgehend in ihrer Hälfte beschäftigen, ohne jedoch zu Torchancen zu kommen. Anschließend kamen die Gastgeber deutlich besser ins Spiel. Mit viel Ballbesitz und technischer Überlegenheit kamen die Jungs vom FC13 zu einigen gefährlicheren Abschlüssen. Dann der Schock für den TuS in der 20. Spielminute musste nach einem toll durchgesteckten Ball der Roetgener unser Keeper Felix Matuschek nach seiner Rettungsaktion verletzt ausgewechselt werden. Für ihn rückte Florian Sommer als eigentlicher Feldspieler zwischen die Pfosten. Der TuS schien gedanklich nicht wirklich auf dem Feld zu sein; Fehlpässe, missglückte Ballan- und mitnahmen, schwache Zweikampfführung. Man überließ den Roetgenern weitestgehend das Spiel. Für ihre Überlegenheit belohnten sich die schwarz-roten mit einem klasse Abschluss von FC-Spielmacher Thomas Fläschel in der 35. Minute. Nach Ecke von links, erwischte er das Spielgerät per Seitfallzieher. Der Ball schlug unhaltbar zur Führung ins rechte Eck ein - 1:0 für den FC13. Anschließend hatte man Glück als Roetgen zweimal, wenn auch aus Abseitsposition am Aluminium scheiterte. Somit ging es mit einem Rückstand in die Pause.

Nach deutlicher Ansprache des Trainers wollte man Durchgang zwei besser gestalten.

In Teilen konnte dies auch gelingen. Das Spiel nach vorne wurde etwas besser, jedoch weiterhin geprägt von vielen Fehlpässen und Ballverlusten. Dennoch wurde in der Defensive weniger zugelassen. Die gut organisierten Roetgener ließen dem TuS aber keine Möglichkeiten gefährlich vor das Tor zu kommen. Erst in der 70. Spielminute konnte Marcel Schillings nach einem langen Abschlag von Florian Sommer den Ball in der Spitze festmachen und gefährlich auf Mario Casselmann durchstecken. Mario ließ sich nicht zweimal bitten und versenkte den Ball im Roetgener Tor. Torwart Michael Krott sah beim Abschluss von Mario Casselmann allerdings nicht gut aus. In der 75. Minute der Schock fürs Heimteam. Der bis dahin stark aufspielende Thomas Fläschel verletzte sich ohne Einwirkung des Gegners schwer und musste ebenfalls das Spielfeld verlassen. Nach der Auswechslung wirkten die Roetgener etwas verunsichert und verloren an Sicherheit. Durch einige gute Bälle in die Spitze kam man nun etwas gefährlicher vor das Roetgener Tor - weiterhin jedoch ohne gefährliche Torabschlüsse. Ein Führungstreffer für den TuS wäre allerdings ein bisschen zu viel des Guten gewesen.

So endete die Begegnung mit einem glücklichen 1:1 unentschieden für den TuS. Aufgrund der verbesserten zweiten Halbzeit war dieser Punkt, der sich wie ein Sieg anfühlt aber nicht ganz unverdient.

Im Anschluss verbrachte man noch ein paar Stunden im Roetgener Vereinsheim um das untereinander gute Verhältnis zu pflegen. Den Verletzten wünschen wir gute Besserung und eine schnelle Genesung!!!

Aufgrund des Mützenicher Erntedankfestes am kommenden Wochenende steht bereits am Mittwoch, den 03. Oktober das Spiel gegen die dritte Mannschaft des FC Breinig an. Anstoß der Partie ist um 15:00 Uhr am Sportplatz Im Zäunchen.